

\_\_\_\_\_ gewünschte  
Exemplare

**Donhauser, Michael**

Edgar : Erzählung. - Salzburg [u. a.]: Residenz-  
Verl., 1987. - 123 S.

(SL) ISBN 3-7017-0488-0 fest geb. 24,-

Die Erzählung des jungen Liechtensteiner Autors (Jahrgang 1956) ist eine Kindheitsgeschichte. Sie ist im Perfekt gehalten, einer Zeitform, die den Vollzug von Handlungen und deren Ergebnisse nachbildet; eine Prosa also, die Fakten feststellt und sich jeglicher Wertung enthält. Erzählt wird die Geschichte der Kinderfreundschaft zwischen Edgar und Georg, dem Erzähler. Edgar ist der Ungebärdige, Widerborstige, Eigensinnige, der sich von der Erwachsenenwelt – repräsentiert durch Schule und Kirche – nicht beeindrucken läßt. Georg dagegen fügt sich den Normen, paßt sich an, ist brav und schulisch erfolgreich. Der Autor charakterisiert nicht beschreibend und erklärend, sondern erzählend. Er erzählt von den verschiedenen Lebenswelten der beiden Jungen, vom Auseinanderdriften der Freunde und ihrer divergierenden Charakterentwicklung; Trauer liegt über der Unausweichlichkeit dieses Entfremdungsprozesses. – Für größere Bibliotheken.

Angelika Holderried

ID 33/87

077.652.2

**ekz-Informationsdienst**